

Anfahrtsskizze



Anreise mit dem Auto

Von den Ausfahrten des Autobahnringes um Mainz Richtung Innenstadt. Folgen Sie den Schildern "Rheingoldhalle" oder "Rathaus" und dann der Rheinstraße bis zum „Holzturm“.

Anreise mit der Bahn

Fahren Sie bis zum Bahnhof „Mainz Römisches Theater“.

Zu erreichen von Wiesbaden (15 Min.) und Mainz Hbf (2 Min.) mit der S8 Richtung Offenbach/Hanau oder dem Regionalexpress Richtung Darmstadt bzw. Aschaffenburg.

Von Frankfurt Hbf (30 Min.) oder Frankfurt Flughafen (25 Min.) mit der S8 Richtung Wiesbaden.

Vom Bahnhof „Mainz Römisches Theater“ aus, ist die Holzstraße (Richtung Rhein, Rheingoldhalle/Rathaus) in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.



TECHNIK
HOCHSCHULE MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

Fachrichtung Bauingenieurwesen

in Kooperation mit:

Maximilian-von-Welsch-Gesellschaft e.V

Forum Bau

Wintersemester 22/23

Veranstaltungsort

Hörsaal H2.13
Hochschule Mainz
Fachbereich Technik
Fachrichtung Bauingenieurwesen
Holzstr. 36
D - 55116 Mainz

Kontakt

Prof. Dipl.-Ing. J. Lüer
Tel.: 06131 - 628 -1324
Fax: 06131 - 628 -91329
E-Mail: jochen.lueer@hs-mainz.de

Organisation und Leitung

Prof. Dipl.-Ing. J. Lüer
(Baubetrieb und Baumanagement)

Einladung

Hiermit laden wir Sie für das Wintersemester 2022/2023 ganz herzlich zu den Vorträgen unserer Vortragsreihe „Forum Bau“ ein.

Bitte geben Sie dieses Programm auch an Kollegen/-innen, Mitarbeiter/-innen, Kommilitonen/-innen und andere Interessierte weiter.

Möglicherweise finden Vorträge unter „Coronapandemie-Regeln“ statt. Wir bitten in diesem Falle um vorherige Information!

Die Vorträge finden jeweils am:

Dienstag, 17.30 – ca. 18:30 Uhr im Hörsaal H 2.13
am Standort Holzstraße HS Mainz, Holzstr. 36 statt.

Nach den Vorträgen setzen wir die Diskussion bei Brötchen und Kaltgetränken in unserem Fachrichtungsraum H 2.12 fort.

Prof. Dipl.-Ing. Jochen Lüer

Rückfragen richten Sie bitte an:

Prof. Dipl.-Ing. J. Lüer

Tel.: 06131 - 628 -1324

E-Mail: jochen.lueer@hs-mainz.de

oder an

Frau Bianca Gusella

(Geschäftszimmer Fachrichtung Bauingenieurwesen)

Tel.: 06131 - 628 -1319

E-Mail: frb@hs-mainz.de

Das aktuelle Programm und eventuelle Änderungen finden Sie auch auf den Webseiten der Hochschule Mainz im Bereich „Events“:

<https://www.hs-mainz.de/hochschule/aktuelles/events/>

Maximilian-von-Welsch-Gesellschaft e.V:

Nähere Infos unter:

<https://www.hs-mainz.de/hochschule/organisation/foerdervereine/>

Programm

15.11.2022

Dr.-Ing. Johannes Schwarz, Application Engineer,
CEMEX Deutschland AG

Dekarbonisierung im Zement und Beton – Herausforderungen und Chancen

Die Zementindustrie steht mit dem Herstellungsprozess des Zements und dem Umgang mit prozessbedingten CO₂-Emissionen auf dem Weg zur Klimaneutralität vor großen Herausforderungen. In dem Vortrag werden auf diesem Weg die Entwicklung und Bereitstellung von neuen, klinkereffizienten Zementen mit interessanten Ausblicken vorgestellt.



(c) Roland Horn

29.11.2022

Thomas Thielen, Inhaber UNIC-Minikran Vertriebszentrale D, Berater, Vertriebscoach

Alternative Hubkonzepte auf den Baustellen von morgen

Den begrenzten Platzbedarf einer bestehenden Baustelle mit spezieller Hebertechnik optimal nutzen, indem diese deutlich näher an den Einsatzort gelangt und damit weniger Tragkraft notwendig ist. Der Vortrag stellt verschiedene Hubkonzeptlösungen mit Einsatzbeispielen mittels vor über 20 Jahren auf den Baustellen in Deutschland eingeführten und anfangs belächelten Spezialhebezeugen Mini- und Kompaktkranen vor, die mit Elektro-Antriebsvarianten das emissionsfreie Arbeiten im Bauobjekt erleichtern.



13.12.2022

Martin Münnig M.Eng., M.Sc., M.Eng.,
Leiter Stabsstelle BIM und Digitalisierung;
Florian Krambrich M.Eng., Planungsingenieur;
DB Engineering & Consulting GmbH, Frankfurt

Auf „Goldsuche“ im Knoten Frankfurt - Informationen bei Infrastrukturprojekten der Deutschen Bahn verfügbar machen

Die DB Engineering & Consulting GmbH ist das international tätige Ingenieurbüro und Consultingunternehmen innerhalb der Deutschen Bahn AG. In dem Vortrag werden Sie mit auf eine Reise in den Knoten Frankfurt am Main genommen und Ihnen an ausgewählten Beispielen gezeigt, wie Stück für Stück ein digitaler Zwilling um den Hbf Frankfurt wächst. Damit entsteht sukzessive ein Datenmodell für Planung, Bau und das spätere Betreiben.

